

Wilhelmshaven, 12.06.2026

Fachbereich: FB 20 Finanzen

Beschlussvorlage

Aufhebung des Fördermittelbescheids für den Klinikneubau-Änderung der Beschlussvorlage 182/2026

Beratungsfolge

Verwaltungsausschuss

Rat

Sitzungstag

15.06.2026

15.06.2026

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven ändert seinen mit Beschlussvorlage 182/2026 gefassten Beschluss vom 05.06.2026 in folgendem Punkt:

Der Geschäftsführer wird alle von Seiten der Klinikum Wilhelmshaven gGmbH (KW gGmbH) notwendigen Schritte einleiten und umsetzen, um mit der Deutschen Kreditbank (DKB) den einvernehmlichen Aufhebungsvertrag bis zum 25.06.2026 über das Darlehen in Höhe von 99,0 Mio.€ zum Stichtag 31.07.2026 zu schließen.

Darüber hinaus wird der Geschäftsführer angewiesen, einen Rechtsmittelverzicht für den Kostenfestsetzungsbescheid des Ministeriums für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung (MS) vom 02.06.2026 zu erklären.

Müller
Fachbereichsleitung
Finanzen

Bruns
Stadtkämmerer

Begründung:

Der Ratsbeschluss vom 05.06.2026 entsprach den Vorgaben des MS.

Während der laufenden Ratssitzung am 05.06.2026 hat die Stadt Wilhelmshaven um 13:27 Uhr eine E-Mail vom MS erhalten, laut der nicht die Aufhebung des Darlehens gefordert wird, sondern die Reduzierung des Kreditvolumens auf die förderfähigen Kosten von 35.902.098,22 €. Das wäre auch den bereits gefassten Beschluss nicht abgedeckt gewesen.

Nach mehrfachen Rücksprachen mit dem MS, welches den Ratsbeschluss vom 05.06.2026 zunächst kritisierte, sind alle Beteiligten (MS, Verwaltung, KW gGmbH und DKB) zu einer Lösung gekommen, die dem Ratsbeschluss 182/2026 vom 05.06.2026 soweit entspricht, dass lediglich die Durchführungsfrist auf den 25.06.2026 verschoben wurde und der Geschäftsführer der KW gGmbH somit 10 Kalendertage mehr Zeit hat, das Vorhaben umzusetzen.

Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ nein
☒ ja, siehe Beschlussvorlage

Personelle Auswirkungen

- ☒ nein
☐ ja

Beteiligte Fachbereiche/Betriebe

- ☐ Keine
☐ Organisationsziffer oder Kurzbezeichnung
(wenn Fachbereiche oder Betriebe beteiligt waren)
☐ Stellungnahmen angefügt

Klimaauswirkungen:

1. Klimaschutzbewertung

- ☒ entfällt

2. Klimaangepasstheit

- ☒ entfällt

Strategieauswirkungen:

betrifft alle Vorhaben mit Projektcharakter

Bewertungsmatrix	0	3	5	7	10
0 = trifft nicht zu, 3 = trifft überwiegend nicht zu, 5 = trifft teilweise zu, 7 = trifft überwiegend zu, 10 = trifft vollständig zu					
Wir sind eine offene Gesellschaft mit einem starken Engagement für Mensch, Natur und Kultur.	☐	☐	☐	☐	☐

Wir erkennen relevante Transformationsprozesse und nutzen die sich daraus ergebenden Chancen.				☐	☐	☐	☐	☐
Wir sorgen für Lebensqualität, Wohlbefinden und touristische Erlebnisse.				☐	☐	☐	☐	☐
Wir sorgen für eine hochwertige und inklusive Bildung.				☐	☐	☐	☐	☐
Wir sorgen für Wertschöpfung in der Region und etablieren eine starke, nachhaltig agierende Wirtschaft.				☐	☐	☐	☐	☐
Wir verstärken die Zusammenarbeit in einer vernetzten und zugänglichen Region.				☐	☐	☐	☐	☐
Wir nehmen unsere besondere Verantwortung für das UNESCO-Weltnaturerbe Niedersächsisches Wattenmeer aktiv wahr.				☐	☐	☐	☐	☐
Summe				xx von 70				
Ergebnis	sehr hoch	hoch	mittel		niedrig			
	> 52	36-51	20-35		< 20			